Doch das Hinabsteigen war fast noch schwieriger als das Hinaufklettern; Viele stürzten in Abgründe, oder wurden unter Lavinen begraben; und von 59,000 Mann, die Hannibal aus Spanien führte, zählte er in Italien nur noch 26,000. Dennoch schlug er im Winter 218 zwei römische Heere, drang im Frühjahr 217 mit Verlust eines Auges in das Innere Italiens ein, und besiegte ein drittes Heer. Jetzt aber hielt ihn Fabius durch Zaudern auf, und Hannibal war schon in einem von Bergen umringten Thale eingeschlossen: nur seine List rettete ihn. Die römischen Soldaten waren indeß mit dem zaudernden Fabius nicht zufrieden; sie brachten es dahin, daß Fabius seine Macht theilen mußte: bald aber kehrten sie reuig zu ihm, als einzigem Oberanführer zurück, da nur er die Unbesonnenen aus einer großen Gefahr rettete. 216 indeß wagte ein unbedachtsamer Feldherr abermals eine Schlacht, bei Cannä, und die Römer litten eine furchtbare Niederlage, so daß, wenn jetzt Karthago den Hannibal gehörig unterstützt hätte, Rom selbst verloren gewesen wäre.

28.

Hannibal, von seiner Vaterstadt verlassen, mußte bei andern Staaten Hülfe suchen: er verband sich mit Sicilien und Macedonien. Allein umsonst. Er ward mehrmals geschlagen; Sicilien wurde von den Römern erobert, und auch die Hauptstadt, Syrakus, mußte sich nach zweijähriger Belagerung, ungeachtet der tapferen Vertheidigung durch Archimedes künstliche Werkzeuge, den Römern ergeben, 210. — Dennoch wußte sich Hannibal, der vielfachen Unglücksfälle ungeachtet, noch immer zu halten. Karthago schickte endlich Hülfstruppen; allein sie erreichten den Hannibal